



Wir übernehmen Verantwortung

Mensch und Umwelt liegen
uns am Herzen

Beton ist nachhaltig

Natürlich, schön und kreativ



CO₂-Absorber

Während seiner gesamten Lebensdauer absorbiert Beton CO₂ – ohne jede Beeinträchtigung. Der Sichtbeton, der uns umgibt, schluckt CO₂ und trägt so dazu bei, den schädlichen Stoff aus der Atmosphäre zu eliminieren. Während seiner Lebensdauer nimmt Beton 20 % der CO₂-Emissionen wieder auf.

100 % recycelbar

Beton eignet sich hervorragend für die Kreislaufwirtschaft. Betonbruch lässt sich bei der Herstellung von neuem Beton als recycelte Gesteinskörnung oder als Tragschicht im Straßenbau wiederverwenden. Darüber hinaus nimmt Betonbruch mehr CO₂ auf als ein Betonbauteil.

Stark und haltbar

Wegen seiner Haltbarkeit und Flexibilität gehört Beton bereits seit Tausenden von Jahren zu den Baumaterialien, die am häufigsten eingesetzt werden. Optimal geplante Gebäude halten lange Zeit, und das bei geringem Wartungsaufwand – hierdurch wird Beton zu einem nachhaltigen Baumaterial.

Lokal produziert

Fertigbeton wird immer lokal aus vor Ort verfügbaren Rohstoffen produziert. Hierdurch bleiben die Transportwege kurz.

Energieeffizienz

Aufgrund der thermischen Masse und der Luftundurchlässigkeit von Betonbauten bleiben die Temperaturen stabil. Hierdurch verringert sich der Energieverbrauch und der Heiz- oder Kühlbedarf.



Hätten Sie das gewusst? Das Pantheon in Rom, Italien, wurde vor über 2 000 Jahren erbaut. Es besteht komplett aus unbewehrtem Leichtbeton.



**Ein sicheres,
geräuscharmes
Leben**

Nicht brennbar

Beton ist feuerfest. Beton ist nicht brennbar und gibt unter Brandeinwirkung keine giftigen Gase ab. Feuerwehr und Versicherungsgesellschaften sind sich deshalb einig: Beton ist ein optimales Baumaterial.

Kein Verwittern

Beton ist ein anorganisches, wasserabweisendes Material. Das heißt, dass Beton nicht verwittert oder verrottet. Deswegen wird Beton nicht durch Wassereinbrüche oder Klimaveränderungen beeinträchtigt, die dazu führen könnten, dass Hochwasser, Stürme und Niederschläge künftig häufiger auftreten.

Für besseren Schlaf

Die hervorragenden schalldämmenden Eigenschaften von Beton sorgen für ein geräuscharmes, ruhiges Wohnumfeld. Auf diese Weise sind Sie vor Verkehrslärm und hellhörigen Wänden geschützt.



Wir sind die Betonspezialisten

Unsere Mission

Unseren Kunden am nächsten stehen und zusammen aktiv zum Aufbau einer nachhaltigen Gesellschaft beitragen.

Nachhaltigkeit

Menschen liegen uns am Herzen

→ Sicherheit an erster Stelle

Sicherheit steht für uns an erster Stelle. Deswegen sensibilisieren wir auch unser Personal für dieses Thema. Alle Mitarbeiter/innen werden im Hinblick auf Sicherheitsvorkehrungen geschult, um die Sicherheit in unseren Anlagen und bei unseren Kunden zu gewährleisten und Gefahren zu vermeiden.

→ Ein gesundes Team

Die Gesundheit und das Wohlergehen aller unserer Mitarbeiter/innen liegt uns am Herzen. Durch den Aufbau eines starken „Team Thomas“ möchten wir in der Branche führend werden.

→ Thomas-Akademie

Wir fördern die persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiter/innen. Deswegen bieten wir allen Schulungsprogramme an. Unser Wissen, unsere Expertise und unser Engagement machen uns zu „den Betonspezialisten“.

In unserem Nachhaltigkeitsbericht auf www.thomasbeton.de/nachhaltigkeit können Sie mehr erfahren.





Nachhaltigkeit

Die Umwelt liegt uns am Herzen

→ **Ein „grünes“ Kundenangebot**

Thomas Miljöstomme® ist ein nachhaltiges Bausystem mit 30 % geringerem CO₂-Fußabdruck. Das Produkt wurde 2016 in Schweden eingeführt. In den USA bieten wir unseren Kunden Thomagreen® an: Ein Produkt, das mithilfe der CarbonCure™-Technologie hergestellt wird. Bis zum Jahresende 2016 konnten wir den CO₂-Ausstoß so um über 1 000 Tonnen senken.

→ **Den Kreis schließen**

In Deutschland wurden im Laufe des Jahres 2016 ganze 12 000 m³ Betonreste recycelt. Für unsere Rohstoffe streben wir eine Kreislaufwirtschaft an. Deswegen streben wir danach, Beton und Restwasser in unseren Unternehmen zu recyceln.

→ **Reduziert Emissionen**

Durch eine Initiative zu umweltbewusstem Fahren ist der Kraftstoffverbrauch in Polen im Jahr 2016 um 10 % gesunken. Unser Schwerpunkt: Die Verringerung der Emissionen von Produktionsanlagen und von unserem Fuhrpark durch Optimierung der Energieeffizienz und Einführung von erneuerbaren Kraftstoffen.

In unserem Nachhaltigkeitsbericht auf www.thomasbeton.de/nachhaltigkeit können Sie mehr erfahren.

Hätten Sie das gewusst? Durch die Einführung alternativer Bindemittel lässt sich der CO₂-Fußabdruck um 50 % reduzieren.

